



Berliner
Aids-Hilfe e.V.



YORCK
KINOGRUPPE



Gefördert durch die

Aktion
MENSCH

Interkulturelle Jugend Film Tage 2019

Zu den JugendFilmTagen laden örtliche Institutionen und Beratungsstellen mit Unterstützung der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) Schülerinnen und Schüler zwischen 13 und 21 Jahren ins Kino ein. Dieses Mal liegt der Fokus auf Angeboten für geflüchtete Jugendliche und Filmen mit verschiedenen kulturellen Perspektiven.

Wann?

Dienstag, 29.01.19

Mittwoch, 30.01.19

FILME

...rund um die Themen
Sexualität, Liebe, Freundschaft,
Familie und HIV/Aids

Wo?

Delphi LUX, Kantstraße 10,
10623 Berlin

Eintritt 3 Euro

KURZFILME

... vor den Hauptfilmen von
Jugendlichen mit und ohne
Fluchtgeschichte mit den
Projekten M-POWER und Mix it.

MITMACH-AKTIONEN

Im Kinofoyer motiviert ein breiter Kreis regionaler Beratungsstellen vor und nach den Filmvorführungen die Schülerinnen und Schüler durch Mitmach-Aktionen zu einer inhaltlichen Auseinandersetzung und stellt seine Beratungs- und Aufklärungsangebote vor.

KOOPERATIONSPARTNER

Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage Landeskoordination Berlin/ pro familia Berlin - pro youth/ Lesben- und Schwulenverband Berlin-Brandenburg/ Mann-O-Meter/ Zentren für sexuelle Gesundheit und Familienplanung Berlin/ donum vitae Pankow/ Immanuel Beratung Pankow/...

Die Jugend Film Tage in Berlin werden umgesetzt von der
Berliner Aids-Hilfe e. V. mit freundlicher Unterstützung der Yorck Kinogruppe.

Heute gehe ich allein nach Hause

BR 2015 | 96min | OmU | ab Klasse 8

29.01.19 – 11⁴⁵ Uhr
30.01.19 – 9⁰⁰ und 11⁴⁵ Uhr

Brasilianisches Coming-of-Age-Drama über einen blinden Jungen, der für ein unabhängiges Leben kämpft und die erste Liebe kennenlernt.

Der blinde Leonardo ist ein ganz normaler Teenager mit ganz normalen Problemen – und erwachter sexueller Neugier. Sein größter Wunsch ist es, endlich zum ersten Mal geküsst zu werden. Seine beste Freundin Giovana würde nichts lieber tun, als Leo zu küssen, doch dieser hat jemand ganz anderen im Sinn: Gabriel, den Neuzugang in der Klasse, der Leo nach Hause begleitet, ihm das Tanzen beibringt und Naturphänomene beschreibt. Und so soll Leonardo nach einer Party bald zu den Jungs gehören, die schon mal geküsst wurden.

Mr. Gay Syria

D 2018 | 85min | OmU | ab Klasse 10

29.01.19 – 9⁰⁰ Uhr
30.01.19 – 11⁴⁵ Uhr

Dokumentation über Homosexualität in der muslimischen Welt, Leben in der Fremde und das Verfolgen eines Traums.

Mr. Gay Syria erzählt von zwei schwulen syrischen Männern, die versuchen, ihr Leben in der Fremde wieder aufzubauen. Husein arbeitet als Friseur in Istanbul und lebt ein Doppelleben zwischen seiner konservativen Familie und seiner schwulen Identität in der Metropole. Mahmoud ist der Gründer der syrischen LGBTI-Bewegung und hat seit einigen Jahren Asyl in Berlin erhalten. Was sie zusammenbringt, ist ein Traum: Sie wollen am internationalen Schönheitswettbewerb „Mr. Gay World“ teilnehmen. Wird der Traum wahr oder zerschellt er an dem Konflikt des Schwulseins in der muslimischen Welt?

Geliebtes Leben

D 2011 | 101min | ab Klasse 7

29.01.19 – 9⁰⁰ und 11⁴⁵ Uhr
30.01.19 – 9⁰⁰ Uhr

Jugenddrama über Familie, Krankheit und Ausgrenzung in einem südafrikanischen Township.

Die zwölfjährige Chanda lebt in einer ländlichen Gegend ein einfaches, aber sorgloses Leben. Die Gemeinschaft funktioniert, sie geht regelmäßig zur Schule, die ihr Spaß macht und blickt optimistisch in die Zukunft. Da stirbt plötzlich ihre gerade mal einjährige Schwester unter mysteriösen Umständen, ihr Stiefvater verschwindet spurlos und dann leidet auch noch ihre Mutter an einer seltsamen Krankheit, die sie zusehends schwächt. Und die Gemeinschaft hüllt sich in Schweigen, meidet das Mädchen und seine Familie.

Anmeldung

Vor-, Name

E-Mail

Schule

Filmwunsch

Straße

Datum | Uhrzeit

PLZ | Ort

Anzahl der Schüler_innen

Telefon

Anzahl der Lehrer_innen

Fax

Klasse

Wir bitten um Ihre verbindliche Anmeldung für die Filmvorführungen bis zum **18.01.2019** bei:

Berliner Aids-Hilfe e. V.
Luise Ihrig
Kurfürstenstraße 130,
10785 Berlin

Tel: 030 88 56 40 51
Fax: 030 88 56 40 25
Mail: youthwork@berlin-aidshilfe.de